

5. Edierte Schriften und Predigten

Nr. 328 A. H. Francke an C. H. von Canstein 05.12.1705

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-6776

Crasselio sende 20 th. ist mir lieb das es thun kann. will weiter an ihn gedencken. Ich verharre

Ew.hochEhrw. treuer diener v Canstein

mit H. Koisch ist conferiret, und wirdt Er alles melden. an H. breithaupt und anton meinen hertzl. gruß

328.

(Francke)

(C 171 : 30)

Halle, den 5. Dez. 1705

Hochwolgeborner und gnädiger Herr,

Es hat mich die jungf. Fritschin gebeten, den H. Lysius und : / ni fallor / : den Hn. M. Langen zu disponiren, daß sie sich doch durch ihres ältesten Bruders übels verhalten nicht bewegen ließen ihn loß zu geben, und fahren zu lassen. Er schreibet sehr große und weitläufftige Briefe an sie hierher, umb ihr Gemüth in widrigkeit zu setzen; und erscheinet wol, daß eine große Verführung den armen menschen so sehr verkehret hat. Nun glaub ich Ewre Gn. werden seine umstände wol wissen, da er dero wohlthaten bißhero genoßen, und sich deren nun so unwürdig machet. Habe derowegen bitten sollen nicht allein obiges H. Lysius und H. Langen wissen zu lassen, sondern auch zu der Plage mit den Spenerischen kindern auch dieses zu nehmen, zu versuchen, ob der arme mensch nicht wieder nolens volens in ordnung gebracht werden könne. Ich vernehme H. hirschfeldt sey auch da, hoffe er werde Ewr. Gn. antwort geben, warum er sie des Paedagogii wegen so gantz vergebliche unkosten machen lassen. Von andern mit denen er von der Sache gesprochen, verstehe ich, daß er sich noch dazu beklaget, als ob wir in der Sache Sünder wären. Ich verharre

Ewr. Gn. Gebetschuldigster A. H. Francke
mpia. (Abk: manu propria?)

(Beiliegender Zettel nicht an Canstein:)

Hn. Schaden auff seine gef. (?) zur freundlichen antworth, daß der junge König schon ins Waysenhauß recipiret sey, umb so vielmehr weil es der H. Baron von Canstein für gut befunden, da er es ohne dem wehrt, und der Vater dessen bedürfftig ist.

den 8. Decbr. 1705

A. H. Francke

ohnbeschwert Hn. Schade in des Hn. Oberhoffm. von bülau hauß zuzusenden.

329.

(C 171 : 17 a)

Berlin, den 12. Dez. 1705

hochEhrwürdiger hertzgeliebster freundt.

die person des H. grübels gefällt mir nicht übel, und will auf ihn reflexion machen. doch bekenne dabey, daß mir so vorgekommen, wiewohl nur zwomahlen gesehen, als wenn so was weiberhaftig : / ich weis so keinen termi-